

DIN EN 62612/A2



ICS 29.140.99

EntwurfEinsprüche bis 2017-08-31
Vorgesehen als Änderung von
DIN EN 62612:2014-06

**LED-Lampen mit eingebautem Vorschaltgerät für Allgemeinbeleuchtung
mit Versorgungsspannungen > 50 V –
Anforderungen an die Arbeitsweise
(IEC 34A/1992/CDV:2017);
Deutsche Fassung EN 62612:2013/prA2:2017**

Self-ballasted LED lamps for general lighting services with supply voltages > 50 V –
Performance requirements
(IEC 34A/1992/CDV:2017);
German version EN 62612:2013/prA2:2017

Lampes à LED autoballastées pour l'éclairage général avec des tensions d'alimentation
> 50 V –
Exigences de performances
(IEC 34A/1992/CDV:2017);
Version allemande EN 62612:2013/prA2:2017

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2017-06-30 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und
Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses
Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an dke@vde.com möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an die DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE, Stresemannallee 15, 60596 Frankfurt am Main.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten
Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 9 Seiten

DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE
DIN-Normenausschuss Lichttechnik (FNL)

Nationales Vorwort

Die Deutsche Fassung des europäischen Dokuments EN 62612:2013/prA2:2017 „LED-Lampen mit eingebautem Vorschaltgerät für Allgemeinbeleuchtung mit Versorgungsspannungen > 50 V – Anforderungen an die Arbeitsweise“ (Entwurf in der Umfrage) ist unverändert in diesen Norm-Entwurf übernommen worden.

Die Internationale Elektrotechnische Kommission (IEC) und das Europäische Komitee für Elektrotechnische Normung (CENELEC) haben vereinbart, dass ein auf IEC-Ebene erarbeiteter Entwurf für eine Internationale Norm zeitgleich (parallel) bei IEC und CENELEC zur Umfrage (CDV-Stadium) und Abstimmung als FDIS (en: Final Draft International Standard) bzw. Schluss-Entwurf für eine Europäische Norm gestellt wird, um eine Beschleunigung und Straffung der Normungsarbeit zu erreichen. Dem entsprechend ist das internationale Dokument IEC 34A/1992/CDV:2017 „Self-ballasted LED lamps for general lighting services with supply voltages > 50 V – Performance requirements“ unverändert in den Entwurf EN 62612:2013/prA2:2017 übernommen worden.

Da die Deutsche Fassung noch nicht endgültig mit der Englischen und Französischen Fassung abgeglichen ist, ist die englische Originalfassung des IEC-CDV entsprechend der diesbezüglich durch die IEC erteilten Erlaubnis beigefügt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen IEC-Text.

Das internationale Dokument wurde vom SC 34A „Lamps“ der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) erarbeitet.

Bei der Abstimmung zu dem Europäischen Schluss-Entwurf bei CENELEC und dem Internationalen Schluss-Entwurf bei IEC [Final Draft International Standard (FDIS)] sind jeweils nur „JA/NEIN“-Entscheidungen möglich, wobei „NEIN“-Entscheidungen fundiert begründet werden müssen. Dokumente, die bei CENELEC als Europäische Norm angenommen und ratifiziert werden, sind unverändert als Deutsche Normen zu übernehmen.

Für dieses Dokument ist das nationale Arbeitsgremium UK 521.1 „Elektrische Lampen“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE (www.dke.de) zuständig.

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf ein Dokument ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils aktuellste Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe des Dokuments.

Der Zusammenhang der zitierten Dokumente mit den entsprechenden Deutschen Dokumenten ergibt sich, soweit ein Zusammenhang besteht, grundsätzlich über die Nummer der entsprechenden IEC-Publikation. Beispiel: IEC 60068 ist als EN 60068 als Europäische Norm durch CENELEC übernommen und als DIN EN 60068 ins Deutsche Normenwerk aufgenommen.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO [und/oder] IEC sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

LED-Lampen mit eingebautem Vorschaltgerät für Allgemeinbeleuchtung mit Versorgungsspannungen > 50 V – Anforderungen an die Arbeitsweise

Einführung (nicht Teil des Vorschlags)

Der Verteilung dieses Dokuments liegt die Zustimmung der Experten von SC 34A/WG PRESCO auf dem Gebiet der LED Lichtquellen zugrunde. Dies wurde beim Treffen am 19. und 20. Januar 2017 in Delft/Niederlande bestätigt.

Die Änderung A2 enthält:

- a) Anpassung der Kennzeichnungen in Tabelle 1
- b) Überbrückung der thermischen Vorrichtung während der Prüfung (Abschnitt 11.3.4)
- c) Einbeziehung der LM-80 Daten
- d) Bemessungswerte des CRI

Vorschlag

2 Normative Verweisungen

Die folgenden neuen Verweisungen sind hinzuzufügen:

ANSI/IES LM-80-15, *Approved Method: Measuring Luminous Flux and Color Maintenance of LED Packages, Arrays and Modules*

IEC 62717, *LED modules for general lighting – Performance requirements*

5.2 Stellen für die Kennzeichnung

In Tabelle 1 ist a) zu ersetzen:

„a) Lichtstrom Bemessungswert (lm), Lichtstärke in Hauptausstrahlungsrichtung und Ausstrahlwinkel (siehe Anmerkung 1)“

durch:

„a) Lichtstrom Bemessungswert (lm), Bemessungswert der Farbe (siehe Tabelle 3) und, nur für Lampen mit gerichtetem Licht, der Ausstrahlwinkel“

In Tabelle 1 ist b) zu ersetzen:

„b) Fotometrischer Code (siehe Anhang B)“

durch:

„b) Fotometrischer Code (siehe Anhang B), einschließlich der anfänglichen und beibehaltenen Toleranzkategorie der Farbe (siehe Tabelle 4)“

In Tabelle 1 ist die Zeile e) vollständig zu entfernen.

In Tabelle 1 ist f) zu ersetzen:

„f) Bemessungswert der Farbwertanteile (zum Beispiel F 2700 bis F 6500, siehe Tabelle 3), einschließlich der anfänglichen und beibehaltenen Kategorien der Farbveränderung (siehe Tabelle 4)“

durch:

„f) Nur für Lampen mit gerichtetem Licht die Lichtstärke in Hauptausstrahlungsrichtung (cd)“